



Nr. 34 • Freitag, 23. August 2024 • 49. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Überlandhilfevertrag zwischen den Feuerwehren Willstätt und Rheinau geschlossen

Im Zeichen der interkommunalen Zusammenarbeit haben Willstätts Bürgermeister Christian Huber und sein Rheinauer Amtskollege Oliver Rastetter einen Vertrag abgeschlossen, der die Überlandhilfe und vor allem den Kostenverzicht zwischen den Feuerwehren beider Kommunen regelt. Die Vertragsunterzeichnung fand im Willstätter Rathaus im Beisein der beiden Feuerwehrkommandanten Christian Hetzel (Willstätt) und Dominik Becker (Rheinau) sowie der in der Verwaltung für das Feuerwehrwesen zuständigen Sachgebietsleiterinnen Lisa Lorenzi (Willstätt) und Kirsten Hauser (Rheinau) statt.

Bei größeren Bränden, Unfällen oder Naturereignissen, wie z.B. Hochwasser, kooperieren die Feuerwehren benachbarter Kommunen vielerorts schon seit Jahren miteinander. Bisher wurden die Einsätze jedoch gegenseitig in Rechnung gestellt. Mit Überlandhilfeverträgen wird geregelt, dass bei gemeindeübergreifender Hilfe auf einen gegenseitigen Kostenersatz von Personal- sowie Fahrzeug- und Gerätekosten verzichtet wird. Es werden lediglich evtl. anfallende Auslagen für Verbrauchsmaterial (z.B. Sonderlöschmittel, Bindemittel, etc.) ersetzt.

Mit der Stadt Kehl hat Willstätt bereits vor einigen Jahren entsprechende Verträge abgeschlossen. Eine Zusammenarbeit der Feuerwehren von Willstätt und Kehl im Brandfall oder bei Hochwasser gibt es schon sehr lange und ist mittlerweile auch in gemeinsamen Alarm- und Einsatzplänen geregelt.

Im Februar hatte der Willstätter Gemeinderat beschlossen, grundsätzlich weitere Überlandhilfeverträge für die Feuerwehreinsätze mit umliegenden Kommunen abzuschließen. Nach Rheinau sollen nun weitere Überlandhilfeverträge mit Appenweier, Renchen, Oberkirch und Offenburg folgen. Auch die Stadt Rheinau hat bereits mit den Gemeinden aus der Raumschaft Achern und allen Nachbarkommunen, bis auf Kehl, entsprechende Vereinbarungen.

Grundsätzlich ist man in Willstätt und Rheinau der Auffassung, dass die Überlandhilfe über einen interkommunalen Standardvertrag im Landkreis möglichst einheitlich geregelt sein sollte.



v.l.: stehend Kirsten Hauser und Dominik Becker (Rheinau) sowie Christian Hetzel und Lisa Lorenzi (Willstätt). Sitzend die Bürgermeister Oliver Rastetter (Rheinau) und Christian Huber (Willstätt).

Städtepartnerschaft / Jumelage



50
JÄHRIGES
JUBILÄUM

GRENZÜBERSCHREITENDE TAGE AM RHEIN
RHEINAU-GAMBSHEIM

5
JÄHRIGES
JUBILÄUM



Grenzüberschreitende Feier auf dem Rheingelände zum 50-jährigen Jubiläum der Schleusen bei Gamsheim und Rheinau sowie zum 5-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft. Am Wochenende des 21. und 22. Septembers erwartet Sie ein buntes Programm an Aktivitäten und Führungen, eine Ausstellung über die Geschichte des Grenzübergangs, Musik und Unterhaltung. Der Samstagnachmittag ist ganz unseren Kindern und Jugendlichen, von beiden Seiten des Rheins, gewidmet. Hier sind Angebote geplant, die den Austausch fördern sollen, und mit einem großen Live-Konzert am frühen Abend ihren Höhepunkt finden. Diese Tage werden eine großartige Gelegenheit sein, sich nach dem Sommer und den 6 Wochen der Schließung der Brücke wiederzusehen und gemeinsam zu feiern. In Kürze gibt es weitere Informationen zu den Angeboten und dem ausführlichen Festprogramm.

Öffentliche Bekanntmachungen



Aufhebung der Brückensperrung zwischen Rheinau und Gamsheim

Die EDF teilt folgendes mit:

In Abstimmung mit der Collectivité européenne d'Alsace und dem Regierungspräsidium Freiburg wurde vereinbart, den Grenzübergang RD502/L87 Gamsheim / Rheinau (Schleuse-Wasserkraftwerkbrücke und Wehrbrücke) am **Freitag, 23. August, um 15 Uhr wieder für den Verkehr zu öffnen.**

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 07.08.2024

Personalangelegenheiten; Entscheidung über Beschäftigungsverhältnisse

Der Gemeinderat entscheidet über die unbefristete Weiterbeschäftigung einer Verwaltungsangestellten bzw. über die unbefristete Vergabe von Zeitanteilen an eine Verwaltungsangestellte.

Antrag einer Firma auf Verlängerung der Bauverpflichtung aus dem Kaufvertrag über einen Gewerbebauplatz, Gewinn Im Bahnwörtel auf Gemarkung Freistett

Der Gemeinderat verlängert die Bauverpflichtung bis zum 31.12.2025.

Antrag einer Firma auf Verlängerung der Bauverpflichtung aus dem Kaufvertrag über einen Gewerbebauplatz, Gewinn Am Viehgrund auf Gemarkung Freistett

Der Gemeinderat verlängert die Bauverpflichtung bis zum 31.12.2025.

Öffentliche Bekanntmachung

der erneuten Veröffentlichung im Internet nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB mit zusätzlicher öffentlicher Auslegung

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Westendstraße“ im Stadtteil Hausgereut

Der Gemeinderat der Gemeinde Rheinau hat am 26.06.2024 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Westendstraße“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und zusätzlich öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planung

Die Stadt Rheinau hat ein stetiges Bevölkerungswachstums und eine anhaltend hohe Nachfrage nach Bauland zu verzeichnen. Die in der Vergangenheit ausgewiesenen Baugebiete sind zwischenzeitlich nahezu aufgesiedelt. Da im Neubaugebiet „Wendlingsbühn“ keine Bauplätze mehr zur Verfügung stehen, besteht aus Sicht der Stadt Rheinau weiterer Handlungsbedarf.

Bereits in der Vergangenheit wurden in Rheinau systematisch Innenentwicklungspotentiale mobilisiert, die jedoch fast vollständig ausgeschöpft sind. Gleichzeitig besteht in der Stadt Rheinau insbesondere von jungen Familien eine hohe Nachfrage nach Wohnraum und Bauplätzen. Ein Ziel der Stadt Rheinau ist es, weitere Wohngebietsflächen in allen Stadtteilen planungsrechtlich für eine Bebauung vorzubereiten und so die Abwanderungen zu reduzieren.

Mit der vorliegenden Planung möchte die Stadt Rheinau deshalb im Stadtteil Hausgereut am südwestlichen Ortsrand an das bestehende Siedlungsgefüge anknüpfen, hier bisher unbebaute Grundstücke für eine Wohnbebauung planungsrechtlich vorbereiten und einen Lückenschluss zum nördlich gelegenen Gewerbegebiet vorbereiten.

Insbesondere verfolgt die Stadt Rheinau folgende städtebauliche Ziele:

- Bereitstellung von dringend benötigtem Wohnbauland
- Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- Abrundung der bestehenden Siedlung
- Ökonomische Erschließung
- Sanfter Übergang zur offenen Landschaft / grüner Ortsrand
- Konfliktvermeidung zwischen benachbarten Nutzungen wie dem benachbarten Schreinereibetrieb
- Schutz wertvoller Strukturen / Artenschutz / Bodenschutz

Zur Sicherung dieser Entwicklungsziele und zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Siedlungserweiterung sollen der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Westendstraße“ aufgestellt werden.

Das Bebauungsplanverfahren wurde ursprünglich im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB ohne Umweltprüfung durchgeführt. Nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom Juli 2023 wird vorsorglich ein ergänzendes Verfahren nach § 214 (4) BauGB durchgeführt, in dem auch die im Regelverfahren erforderliche Umweltprüfung vorgenommen wird.

Der Standort befindet sich am nordwestlichen Ortsrand des Stadtteils Hausgereut. Im Osten und Südosten grenzen teilweise Wohngebäude an. Im Osten grenzt der Planbereich unmittelbar an die Lindenstraße an. Die Westendstraße befindet sich teilweise im Geltungsbereich, teilweise verläuft sie unmittelbar angrenzend. Im Norden, Süden und Westen befinden sich derzeit überwiegend landwirtschaftliche Flächen. Das Plangebiet umfasst die Grundstücke mit den Flst.Nrn. 430, 429, 428, 427, 426, 50/1 und 425.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 26.06.2024. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Westendstraße“ wird mit gemeinsamer Begründung und Umweltbericht sowie den aus Sicht der Gemeinde wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen vom

26.08.2024 bis einschließlich 27.09.2024 (Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Stadt Rheinau unter <https://www.rheinau.de/buergerservice/oeffentliche-bekanntmachungen/> im Internet veröffentlicht.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch im Bauamt der Stadt Rheinau, Rathaus II, Rheinstraße 46, 77866 Rheinau, 1. OG, Flur, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die DIN-Vorschriften, auf die in den textlichen Festsetzungen Bezug genommen wird, bei der Verwaltungsstelle, bei der auch der Bebauungsplan eingesehen werden kann, zur Einsicht bereitgehalten werden. Für Fragen stehen Bauamtsleiterin Julia Hangs, Zimmer 101, Tel. 07844/400-400, oder der stellvertretende Bauamtsleiter Dieter Erk, Zimmer 103, Tel. 07844/400-401 zur Verfügung.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Umweltbericht** (Büro für Landschaftskonzepte, Schallstadt) auf der Grundlage des Umweltbeitrages (Büro Stötzer). Er enthält auch die Inhalte des Grünordnungsplans. Die darin vorgeschlagenen grünordnerischen und landschaftsplanerischen Maßnahmen sowie weitere umweltrelevante Maßnahmen wurden soweit erforderlich vollständig in den Festsetzungs- bzw. Hinweiskatalog des Bebauungsplans integriert. Umweltbezogene Informationen über die wesentlichen Auswirkungen der Planung und über Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich dieser Auswirkungen:

1. auf den Menschen:

Informationen zur Belastung von Menschen durch Emissionen landwirtschaftlicher Flächen und Darstellung von Maßnahmen zur Minimierung des Konflikts. Informationen zum Verkehrslärm durch die Befahrung der Lindenstraße und über Gewerbelärm durch die bestehenden Produktionshallen der Firma Ruhsi sowie über Maßnahmen zur Minderung des Konflikts auf ein gesundheitsverträgliches Maß.

2. auf die Flora und Fauna:

Informationen über die bestehenden Biotoptypen und ihren Schutzstatus. Aussagen zum Eingriff in Ökopunkten. Informationen zur artenschutzrechtlichen Untersuchung, zu artenschutzrechtlichen Konflikten und den erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Verbotstatbeständen sowie erforderliche CEF-Maßnahmen (Fledermäuse, Reptilien, Amphibien und Vögel) außerhalb des Planungsgebiets. Im Planungsgebiet befindet sich eine Streuobstwiese, die nach §33a NatSchG zu erhalten ist. Informationen zur Genehmigung einer Nutzungsänderung für 996 m² und zum Ausgleich der Streuobstwiese.

3. auf die Fläche:

Informationen über die Flächennutzung, die Bedeutung der Fläche für die bestehende Nutzungsform sowie die Auswirkungen durch den Flächenverlust.

4. auf den Boden:

Informationen zu den Auswirkungen der Planung auf den Boden im Hinblick auf den Verlust natürlicher Bodenfunktionen durch Versiegelung (natürliche Bodenfruchtbarkeit, Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Filter und Puffer gegenüber Schadstoffen) durch eine Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung für den Boden nach Ökokontoverordnung. Formulierung von umweltschützenden Maßnahmen, allgemeinen Hinweisen und Hinweisen zur Verwendung und Behandlung von Mutterboden.

5. auf das Wasser:

Informationen über die Bedeutung des Gebiets für das Grundwasser. Darstellung einer geringen bis mittleren Beeinträchtigung des Schutzgutes Wasser durch zusätzliche Flächenversiegelung und durch potenzielle Unfälle während der Bauphase. Formulierung von Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen. Aussage, dass keine Oberflächengewässer im Gebiet vorhanden sind.

6. auf das Klima:

Angaben zu den lokalen Klimaverhältnissen. Informationen über Beeinträchtigung des Lokalklimas durch zusätzliche Flächenversiegelung. Informationen zu Maßnahmen zur Minderung der Belastungswirkungen durch Begrünung im Plangebiet.

7. auf die Erholung und das Landschaftsbild:

Bewertung des Planungsgebiets im Hinblick auf das Landschaftsbild und die landschaftsbezogene Erholung. Verlust einer Fläche mit offenem Landschaftscharakter mit Streuobstbeständen mit geringem bis mittleren Erholungswert. Darstellung von Eingrünungsmaßnahmen zur Minimierung negativer Auswirkungen.

8. auf Kulturgüter:

Es sind keine denkmalgeschützten Anlagen im Gebiet bekannt.

- **Artenschutzrechtliche Prüfung** vom 03.07.2019 (Büro für Landschaftskonzepte, Schallstadt)

Informationen über die Durchführung einer artenschutzrechtlichen Untersuchung für die Artengruppen Fledermäuse, Amphibien, Reptilien und Vögel unter Integration der nachfolgenden Fachgutachten. Das artenschutzrechtliche Gutachten wurde für „Götzenbühn“ und „Westendstraße“ gemeinsam erstellt, da die Vorhaben synergistisch und im Funktionszusammenhang auf das Schutzgut Natur mit seinen Pflanzen und Tieren einwirken. Den Vorhaben wurden jeweils Vermeidungs-, Minderungs- und Ausgleichsmaßnahmen zugeordnet. Die aus artenschutzrechtlicher Sicht gebotenen Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan Westendstraße wurden im Plangebiet Götzenbühn realisiert. Ein entsprechendes ökologisches Monitoring wird durchgeführt. Darstellung von plangebietsinternen und -externen Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung von Verbotstatbeständen nach § 44 Bundesnaturschutzgesetz und vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) außerhalb des Planungsgebiets für das B-Plangebiet Westendstraße.

Fachgutachten Fledermäuse als Beitrag zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung

(Stand 07/2017, angepasst an verkleinertes Baugebiet Westendstraße 26.2.2018, Freiburger Institut für angewandte Tierökologie GmbH, Freiburg). Erfassung der vorkommenden Fledermausarten sowie deren Aktivität. Beurteilung der Auswirkungen auf die Arten und durchzuführende Vermeidungsmaßnahmen und Ausgleichsmaßnahmen (CEF).

Fachgutachten Avifauna (Stand 07/2017, INULA Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse, Freiburg). Revierkartierung vorkommender Vogelarten, Aussagen zu Nahrungsgästen. Beurteilung der Auswirkungen und durchzuführende Vermeidungsmaßnahmen und Ausgleichsmaßnahmen (CEF).

Relevante Insekten Abschlussbericht – Artenschutzrechtliche Prüfung Rheinau Hausgereut. (Stand 08/2016, i.A. INULA Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse, Freiburg). Dieses Gutachten betrifft nur B-Plan Götzenbühn.

Artenschutzrechtliche Beurteilung Reptilien – B-Plan Götzenbühn, Rheinau-Hausgereut (Stand 09/2017, i.A. Dr. Sigrig Lenz, Bad Kreuznach). Erfassung der vorkommenden Reptilienarten. Beurteilung der Auswirkungen auf die Arten und durchzuführende Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen. Die Ausgleichsmaßnahmen (CEF) sind bereits umgesetzt.

Artenschutzrechtliches Gutachten Amphibien – B-Plan Götzenbühn, Rheinau-Hausgereut (Stand 10/2017, i.A. INULA Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse, Freiburg). Erfassung der vorkommenden Amphibienarten. Beurteilung der Auswirkungen auf die Arten und durchzuführende Vermeidungs- Minderungsmaßnahmen. Die Ausgleichsmaßnahmen (CEF) sind bereits umgesetzt.

- **Schalltechnische Untersuchung – Erläuterungsbericht** vom 13.02.2019 (Fichtner Water & Transportation GmbH, Freiburg)

- Prognose und Beurteilung des Verkehrs- und Gewerbelärms in Bezug auf das Plangebiet.

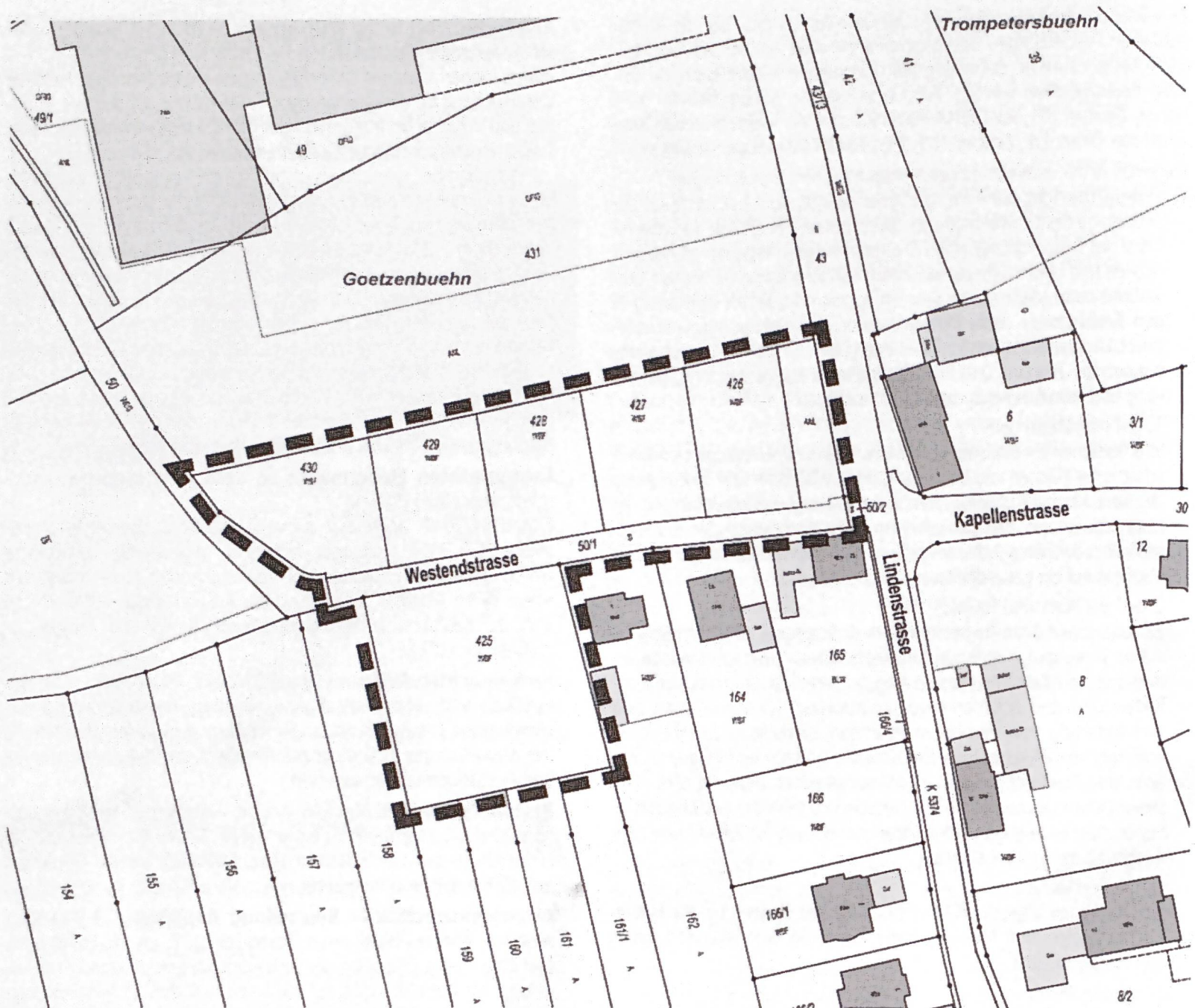
- **Stellungnahme über die Versickerung des Oberflächenwassers** vom 09.02.2018 (Büro für Bodengutachten – Dr. Ralf Hettich, Lichtenau)

- Darstellung der geotechnischen Erkundungen durch Raumkernbohrungen, des Aufbaus des Untergrundes und der Beurteilung der Versickerungsfähigkeit des Baugrundes im Plangebiet.

- **Erläuterungsbericht – naturverträgliches Regenwasserbewirtschaftungskonzept** vom 18.02.2019 (Ingenieurbüro für das Bauwesen Siggelkow GmbH, Offenburg)

- Berechnung und Darlegung der Niederschlagsentwässerung im Plangebiet.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Rheinau abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. per E-Mail an Mailpost@rheinau.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Ver-



fassers zweckmäßig. Soweit personenbezogene Daten angegeben werden, werden diese aufgrund § 3 Abs. 2 BauGB ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens erhoben und verarbeitet. Auf weitere Hinweise zum Datenschutz, Datenerhebung und Datenschutzbeauftragten wird auf die Rubrik Datenschutz auf der Homepage der Stadt Rheinau verwiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur erneuten Veröffentlichung im Internet nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Rheinau, den 23.08.2024

Oliver Rastetter
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Stadtkämmerei eine

**Sachgebietsleitung
„Bilanzierung und Betriebswirtschaft“ (m/w/d)**
unbefristet in Vollzeit - bis Besoldungsgruppe A 12

Zum Aufgabenbereich der Sachgebietsleitung „Bilanzierung und Betriebswirtschaft“ (m/w/d) gehören insbesondere:

- Bilanzbuchhaltung, incl. Anlagenbuchhaltung, Jahresabschluss
 - Kosten- und Leistungsrechnung
 - Betriebsleitung des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung
 - Mitarbeit bei der kaufmännischen Leitung der Wasserversorgung
 - Beteiligungsmanagement
 - Sonstige haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
- Anpassungen aufgrund organisatorischer Änderungen bleiben vorbehalten. Die Stadt Rheinau hat für das Finanzwesen das Verfahren Finanz+ im Einsatz.
- Unsere Erwartungen:**
- abgeschlossenes Studium zum Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) bzw. Diplom-Verwaltungswirt (FH) (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation, z.B. auch durch Berufserfahrung und Fortbildung in den einschlägigen Aufgabenbereichen,
 - Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und unternehmerisches Denken.

Was wir bieten:

- Einarbeitung in die Materie durch langjährig erfahrene Kräfte
- Beamtenverhältnis, bis Besoldungsgruppe A12, bzw. vergleichbare Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- sehr gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- Jobrad-Leasing, Mobiles Arbeiten, kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis 06.09.2024** an die

Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an personalamt@rheinau.de

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Uwe Beck (07844/400-300 oder uwe.beck@rheinau.de)
- Anika Berg (07844/400-320 oder anika.berg@rheinau.de)

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) in der Stadtkämmerei unbefristet in Vollzeit, Stellenwert EG 7 TVöD

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Prüfung, Kontierung und Anweisung von Ein- und Ausgangsrechnungen
 - Bearbeitung der Gewerbesteuer
 - Verschiedene Aufgaben im Bereich des Haushalts- und Finanzwesens
- Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d), oder eine kaufmännische Qualifikation, idealerweise mit Kenntnissen in der kommunalen Verwaltung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der Microsoft-Office-Programme

Was wir bieten:

- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (**EG 7 TVöD**) mit den üblichen Sozialleistungen
- Einarbeitung in das Fachgebiet durch erfahrene Kräfte
- abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- Jobrad-Leasing, Mobiles Arbeiten, kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz, gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 23.08.2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder **per E-Mail an personalamt@rheinau.de**.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Lara Kraus, Sachgebietsleitung Abgaben und Erschließung (Tel. 07844/400-310) zur Verfügung. Mehr über unsere Stadt finden Sie auch im Internet unter www.rheinau.de.

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) in der Stadtkämmerei befristet und in Teilzeit (bis zu 35,1 Std./Woche), Stellenwert EG 7 TVöD

Die Stelle ist als Elternzeitvertretung zunächst befristet bis 31.10.2029 zu besetzen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Zahlungsverkehr
 - Buchhaltung
 - Verwaltung von Kassenmitteln und Wertgegenständen (incl. Rheinau-Gutscheinen)
 - Verschiedene Aufgaben im Bereich der Stadtkasse
 - Verwaltung und Veranlagung verschiedener Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge)
 - Verschiedene Aufgaben im Bereich des Haushalts- und Finanzwesens
- Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d), oder eine kaufmännische Qualifikation, idealerweise mit Kenntnissen in der kommunalen Verwaltung

- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der Microsoft-Office-Programme

Was wir bieten:

- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (**EG 7 TVöD**) mit den üblichen Sozialleistungen
- Einarbeitung in das Fachgebiet durch erfahrene Kräfte
- abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- Jobrad-Leasing, Mobiles Arbeiten, kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz, gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 23.08.2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder **per E-Mail an personalamt@rheinau.de**.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

- Frau Lara Kraus, Sachgebietsleitung Abgaben und Erschließung (Tel. 07844/400-310)
- Frau Lara Heidt, Kassenleitung (Tel. 07844/400-330)

Mehr über unsere Stadt finden Sie auch im Internet unter www.rheinau.de.

STADTRHEINAU

Hier arbeite ich gerne!

Wir bilden aus!

Zum 1. September 2025 bieten wir folgende Ausbildungsplätze (m/w/d) an:

- **Verwaltungsfachangestellte**
- **Bachelor of Arts – Public Management Einführungspraktikum**
- **Fachangestellte für Bäderbetriebe**
- **Umwelttechnologe für Wasserversorgung**
- **Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher**
- **Anerkennungspraktikum (AP) zum Erzieher**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Bereich Kinder- und Jugendarbeit**

Du bist interessiert?

Dann sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (gerne per E-Mail an bogner@rheinau.de) **bis 29. September 2024** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau.

Nähere Infos erhältst Du direkt bei Herrn Markus Bogner, Personalamt (Tel. 07844/400-201) oder im Internet unter -> www.rheinau.de/stellenangebote

www.rheinau.de

Datenschutzrechtliche Hinweise erhalten Sie auf der Homepage – Rubrik „Datenschutz“.



Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald

Der Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen vollbeschäftigten

Mitarbeiter in der Wasserversorgung (m/w/d)

Zum Tätigkeitsumfang gehören alle in der Wasserversorgung anfallenden Arbeiten wie z.B. Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen, Neuverlegung von Wasserleitungen, Hausanschlüsse, Reparatur von Rohrbrüchen, Austausch von Wasserzählern, Wartung und Unterhaltung von Geräten sowie sonstige Arbeiten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, als Elektroinstallateur/in oder als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, möglichst mit Berufserfahrung, oder eine vergleichbare Qualifikation, z.B. durch langjährige Berufserfahrung und Fortbildung in den Aufgabenbereichen der Wasserversorgung;
- bei nichtvorliegender Qualifikation, die Bereitschaft zur berufsbegleitenden Weiterbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik;
- handwerkliches Geschick und körperliche Belastbarkeit;
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität;
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst gegen zusätzliche Vergütung (auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit);
- PKW-Führerschein (Klasse B/BE)

Wir bieten:

- eine Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Eingruppierung in **Entgeltgruppe 6 zuzüglich einer übertariflichen Arbeitsmarktzulage**
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen an den Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder **per E-Mail an: personalamt@rheinau.de**

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Beck, Betriebsleiter Wasserversorgung (Tel. 07844 400-300)
- Herr Urban, Wassermeister (Tel. 07844 98850)

Kein Tag wie jeder Andere!

DU bist bei uns genau richtig!

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Leitung im städtischen Jugendtreff (m/w/d) in Teilzeit (mind. 20 Stunden)

Der städtische Jugendtreff in Freistett ist der Begegnungsort und professionelle Erstanlaufstelle für Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren. Die Einrichtung bietet jugendgemäße Räume für zwanglose Begegnung und sinnvolle Freizeitgestaltung. Die Arbeit im Jugendtreff knüpft an den Interessen und kreativen Fähigkeiten junger Menschen an und versucht diese durch gezielte Angebote zu fördern. Beratung und Unterstützung von Jugendlichen und deren Umfeld in lebenspraktischen Fragen und Problemlagen ergänzen das Angebot.

Bei entsprechender Qualifikation ist die Stelle grundsätzlich erweiterbar, auf bis zu insgesamt 39 Stunden, durch den Aufgabenbereich der sozialen Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII an der Grund-, Werkreal- und Realschule Rheinau-Freistett.

Aufgabenschwerpunkte:

- Zusammenarbeit mit dem Jugendreferenten
- Alltagsbegleitung und Organisation des Jugendtreffs
- Projektgestaltung mit Jugendlichen
- Beratung und Unterstützung von jungen Menschen im Sozial-, Lern- und Leistungsverhalten durch soziales Lernen in Kleingruppen
- Beratungsgespräche mit Eltern und Familien

- Betreuung und Durchführung von nachmittäglichen Gruppenangeboten mit verhaltensauffälligen Jugendlichen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene pädagogische Ausbildung, Studium der Sozialen Arbeit / Sozialpädagogik (FH) oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der Jugendarbeit
- Kenntnisse im Bereich der Gesprächsführung
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Reflexionsbereitschaft des eigenen Handelns
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, da der zeitliche Schwerpunkt in den Nachmittags- und Abendstunden sowie unter Umständen auch am Wochenende liegt

Wir bieten:

- eine unbefristete Anstellung
- einen interessanten Arbeitsplatz mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und abwechslungsreichen Aufgaben in einem motivierten Team
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD SuE) mit den üblichen Sozialleistungen
- Jobrad-Leasing
- Kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub pro Jahr + 2 Regenerationstage

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben, schick uns Deine Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, usw.) **bis Freitag, 13.09.2024**, an: Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder gerne auch per E-Mail an: **personalamt@rheinau.de**.

Für telefonische Auskünfte stehen Dir gerne zur Verfügung:

- Herr Thomas Bantel, Hauptamtsleiter (Tel. 07844/400-200)
- Herr Sven Weber-Sieb, Jugendreferent (Tel. 07844/400-270)

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Gemeindlichen Vollzugsbediensteten (m/w/d)**

mit einem Beschäftigungsumfang von **Vollzeit** (39 Wochenstunden).

Der gemeindliche Vollzugsdienst (GVD) erfüllt im Außendienst hoheitliche Aufgaben der Stadt Rheinau, insbesondere in ihrer Eigenschaft als Ortspolizeibehörde. Örtlicher Aufgabenbereich ist das Gebiet der Stadt Rheinau einschließlich seiner Ortsteile.

Zu den übertragenen polizeilichen Vollzugsaufgaben des GVD gehören insbesondere

1. Vollzug von Gemeindecassungen und Polizeiverordnungen der Orts- und Kreispolizeibehörde,
 2. Vollzug der Vorschriften in den Bereichen
 - Straßenverkehrsrecht
 - Sondernutzung an öffentlichen Straßen
 - Melde- und Marktwesen
 - Umwelt- und Feldschutz
 - Veterinärschutz
 3. sowie sonstigen Aufgaben im Bereich der Flüchtlingsunterbringung
- Der Arbeitseinsatz erfolgt überwiegend von Montag bis Freitag, jedoch auch an Wochenenden und in Abend- und Nachtstunden nach Absprache.

Wir sind ein junges, motiviertes Team und bieten:

- Eine familienfreundliche Gemeindeverwaltung
- Eine angenehme und kooperative Arbeitsatmosphäre
- Teamevents wie Betriebsausflug, Weihnachtsfeier etc.
- Attraktive Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bei Vorliegen der tarifvertraglichen Voraussetzungen eine Vergütung in Entgeltgruppe 8 TVöD VKA

Wir wünschen uns:

- Möglichst Kenntnisse im Ordnungswidrigkeitsrecht und Verwaltungsrecht
- Führerschein Klasse B
- Gute EDV-Kenntnisse
- Korrektes und angemessenes Auftreten und Verhalten gegenüber Bürgern
- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten sie bitte **bis Freitag, 30. August 2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau. Für Auskünfte steht Ihnen das Sachgebiet Personal und Organisation (Tel. 07844/400-250) gerne zur Verfügung.

Die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH sucht für ihre Wohnanlage im Brahnackweg (Hausnummern 1 - 18 und 20 - 28) im Stadtteil Linx ab sofort einen

Hausmeister (m/w/d)

Das Aufgabenfeld umfasst schwerpunktmäßig:

- Regelmäßige Kontrolle der Wohnanlage
- Ausführen der Räum- und Streupflicht entlang der Straße Brahnackweg
- Fegen des Gehwegs entlang der Straße Brahnackweg
- Rasenmähen mit Abfuhr des Mähguts
- Entfernen und Abfuhr des Herbstlaubs

Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.
- Führerschein der Klassen B und BE sowie die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKWs gegen Reisekostenerstattung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der monatliche Beschäftigungsumfang beträgt ca. 20 Stunden. Die Arbeitszeit kann frei eingeteilt werden.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 23. August 2024**, an die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: budewitz@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Uwe Beck, Geschäftsführer (Tel. 07844 400-300)
- Herr Mathias Budewitz (Tel. 07844 400-340)

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die **städtischen Kindergärten Honau und Memprechtshofen** je eine

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

mit **10 Wochenstunden**. Es handelt sich um eine sozialversicherungs-pflichtige Beschäftigung („Übergangsbereich“).

Die Arbeitszeit ist montags bis freitags zwischen 11:30 - 13:45 Uhr.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen folgende selbständigen Arbeiten:

- Tischdecken und -abräumen
- Portionieren des Essens
- Sauberhalten des Küchenbereichs
- sonstige hauswirtschaftliche Aufgaben

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per Email an: personalamt@rheinau.de

Für Auskünfte steht Ihnen vom Personalamt Frau Petra Isenmann (Tel. 07844/400-250) gerne zur Verfügung.

Mehr Wertschätzung und Anerkennung im Job?

Dann komm zu uns!

WIR, die aktuell 22 MitarbeiterInnen des Bauhofes der Stadt Rheinau (11.400 Einwohner), sind ein schlagkräftiges Team, das sich um sämtliche städtische Aufgaben in den Bereichen der Grünpflege, Straßen- und Wegeunterhaltung, Wasserbauarbeiten sowie um die Spielplätze und sonstigen Sport- und Freizeitanlagen kümmert.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir jetzt DICH!

Maschinen-/Fahrzeugführer (m/w/d)

zur Unterstützung unserer Mäh- und Wegebaukolonne

Dein Aufgabenfeld umfasst schwerpunktmäßig das Führen von Maschinen und Fahrzeugen (u. a. Unimog und Traktoren

mit Anhängern und Anbaugeräten, Mähfahrzeuge) in den nachfolgenden Bereichen:

- Mäharbeiten
- Unterhaltungsarbeiten an Gräben und Wasserläufen
- Wegebauarbeiten
- Baumfäll- und Pflegearbeiten
- Winterdienst mit Rufbereitschaft

Ein Einsatz in anderen Aufgabenbereichen des Bauhofes erfolgt nach Bedarf.

Das bringst du mit...

- Führerschein der Klassen B, BE, C und CE
- Erfahrung im genannten Aufgabenfeld als Maschinen-/Fahrzeugführer (nachgewiesen durch eine Berufsausbildung bzw. einer den Aufgabenanforderungen entsprechenden Qualifikation – z. B. durch langjährige Berufserfahrung und Fortbildungen in den einschlägigen Bereichen)
- Befähigung zum Führen von Erdbaumaschinen und Hubarbeitsbühnen wäre eine Ausbildung für die Arbeit mit der Motorsäge wünschenswert
- technisches Verständnis im Umgang mit Fahrzeugen und Anbaugeräten sowie deren Wartung und Reparatur
- ein hohes Maß an Arbeitszeitflexibilität, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise

Das bieten wir...

- eine leistungsgerechte Bezahlung in der **Entgeltgruppe 6** nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen sowie die Vergütung der Erschwernis- und Verkehrsgefahrenzuschläge und die Bezahlung von weiteren anfallenden Zulagen (Rufbereitschaft)
- eigenständige Aufgabenerledigung in einem schlagkräftigen und motivierten Team mit flachen Hierarchien, kurzen Entscheidungswegen und einem sehr guten Arbeitsklima
- Arbeitskleidung incl. Wäscheservice, Jobrad-Leasing, kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz, gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interesse...

Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen **bis 31.08.2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an Personalamt@rheinau.de

Wir freuen uns darauf, Dich persönlich kennen zu lernen!

Fragen...

Bei Fragen steht Dir unsere Bauhofleiterin Susen von Bühren, Tel. 07844/400-470 oder unser Personalamt, Petra Isenmann, Tel. 07844/400-250 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau sucht für das **Amtliche Mitteilungsblatt** zuverlässige

Mitarbeiter (m/w/d)

(auch Schüler ab 15 Jahre)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- > **für den Bezirk I in Freistett** mit 2,0 Wochenstunden als Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung
- > **für die Bezirke II und III in Freistett** als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung
- > **für den Bezirk I (mit Hohbühn) in Linx** mit 2,0 Wochenstunden als Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Das Amtsblatt ist grundsätzlich am Freitagvormittag auszutragen.

Ausnahme bei Schülern: Donnerstagabend

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an:

personalamt@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Personalamt wenden:

> Petra Isenmann (Tel. 07844/400-250)

Allgemeine Mitteilungen

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe

- Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-510. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegen genommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

Mehr Zeit für Ihre Anliegen

- Die Stadt Rheinau führt ein Terminvereinbarungssystem ein -

Um mehr Zeit für Ihre Anliegen zu haben, können Sie ab sofort unseren neuen Service nutzen, und von zu Hause aus bequem online Termine im Bürgerbüro und den Ortsverwaltungen buchen.

Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten. Wir haben die Möglichkeit, uns vorab noch besser auf Sie und Ihre Anliegen einstellen zu können.

Besuchen Sie hierzu unsere Homepage (www.rheinau.de) oder <https://www.etermin.net/rheinau>.

Für die Terminvereinbarung benötigen Sie lediglich eine E-Mail-Adresse, damit wir Sie rechtzeitig vor Ihrem Termin noch einmal erinnern können.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Montag + Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Unser Serviceangebot umfasst unter anderem:

- An-, Ab- und Ummeldungen
- Beantragung von Ausweisen und Pässen
- Führerscheineangelegenheiten
- Führungszeugnisse und Gewerbezentralregistrauszüge
- Amtliche Beglaubigungen (außer von standesamtlichen Dokumenten)
- Ausstellung/Verlängerung von Fischereischeinen
- Erteilung von Angelkarten (Peterhafen)
- ... und vieles mehr ...!

Achtung: Antragssteller mit Termin werden bevorzugt bedient!

Kennen Sie schon unsere Online-Formulare?

Viele Angelegenheiten können Sie bereits jetzt online erledigen. Besuchen Sie uns einfach unter www.rheinau.de. Über den Button „Mit der Maus ins Rathaus“ (Link: <https://www.rheinau.de/buergerservice/onlineformulare/>) oder www.service-bw.de erhalten Sie unzählige Informationen und Formulare. Diese Dienstleistungen stehen Ihnen 24/7 ganz bequem online zur Verfügung.

Ansonsten können Sie sich mit Ihren Anliegen auch gerne telefonisch unter 07844 / 400-231 oder 400-230, per E-Mail: buergerbuero@rheinau.de und Fax: 07844 / 400-227 an uns wenden.

- Bürgerbüro -

RUF AUTO in Rheinau

Das RufAuto verkehrt innerhalb Freistett und Richtung Achern

Um das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern, wird von der Firma BadenBlitz ein RufAuto bereitgestellt. Dieses verkehrt auf zwei Linien.

Eine Linie verbindet **innerhalb Freistetts** die Haltestellen Busbahnhof, Seniorenzentrum, das Einkaufszentrum Am Glockenloch, die Kronenstraße, den Jugendtreff und den Marktplatz beziehungsweise das Rathaus. Diese Verbindung soll die Einkaufs- und Dienstleistungsangebote der Stadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr besser erschließen.

Mit einer zweiten Linie stellt das RufAuto eine **Verbindung** zum Bahnhof **nach Achern** und an den Adlerplatz zur Verfügung. Diese Fahrten beginnen am Busbahnhof und Seniorenzentrum in Freistett.



Mindestens **eine Stunde vor der gewünschten Fahrt** sollte die Fahrt, unter der Nummer 07844 911 911, angemeldet sein.

Die Fahrpläne des RufAutos sind im Bürgerbüro des Rheinauer Rathauses in Freistett, auf den Ortsverwaltungen, der Stadtbibliothek sowie beim Tarifverbund Ortenau erhältlich. Zudem sind sie auf der städtischen Homepage abrufbar.

Wer das **Deutschlandticket** besitzt, erhält pro Fahrt eine **Ermäßigung** von 1 Euro.

Wochenmarkt Freistett

Der Wochenmarkt findet freitags von 07:00 bis 13:00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Unser beliebter Einkaufs- und Treffpunkt im Herzen Freistetts, mit heimischen Produkten und allerlei frischen Köstlichkeiten aus der Region. Bereichert wird das reichhaltige und leckere Angebot durch wechselnde Marktstände von Schulen, Kindergärten und weiteren Anbietern. Die Marktbesucher freuen sich auf Ihr Kommen.

- Ihr Marktamt -



Heute: Sommer, Sonne, leckeres Eis und fetzige Musik

Liebe Freunde*innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

unser Sommer-Konzert mit „**Marion & Michael**“ im **Senioren-Zentrum Hanauerland** ist bereits Tradition. Sie werden für uns mit ihren Beiträgen wieder 60 Minuten der „guten alten Zeit“ zurückbringen, wann?

Heute, 23. August 2023, 16.00 Uhr im Hof des Pflegeheimes

Senioren, die nicht im Pflegeheim wohnen aber bei dieser Gelegenheit den einen oder anderen Weggefährten/-in von früher besuchen wollen, sind willkommen.

Auch in diesem Jahr spenden unsere Stifter Mario und Sabine de Benedittis den Besuchern*Innen wieder ein köstliches Vanille-Eis von Eis-Café Gelatissimo in Freistett.

Wir alle, Senioren*innen, das Pflege-Team und das Team der Stiftung danken für ihre Beiträge und freuen uns auf einen tollen Sommernachmittag mit köstlichen Eisspezialitäten und fetziger Musik

Eure BÜRGERSTIFTUNG

Pressemitteilungen der Stadt

Die „Rheinau“-App steht zur Verfügung

Rheinau. Die Stadt Rheinau hat vor wenigen Wochen ihre neue Homepage online gestellt. Diese enthält einige technische und inhaltliche Neuerungen wie beispielsweise den Stadtplan. Mit der Veröffentlichung der neuen Homepage ist diese aber nicht am Ende ihrer Entwicklung: „Eine Homepage befindet sich sozusagen immer im Ausbau und wir werden diese dauerhaft optimieren, damit sie ansprechend bleibt,“ so Bürgermeister Oliver Rastetter.

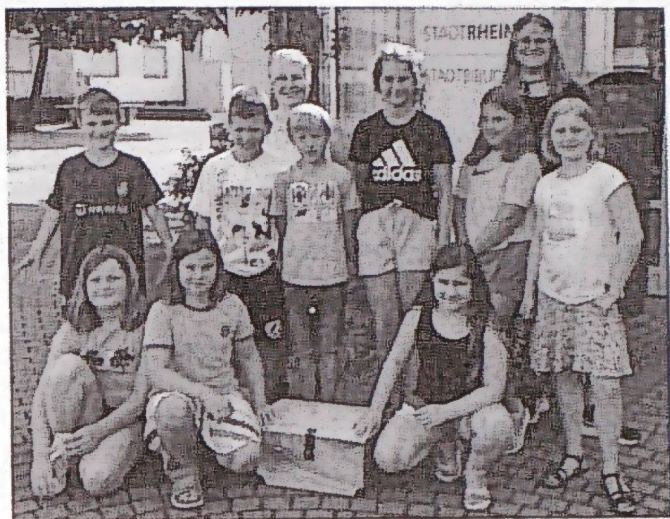
Ab sofort steht den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Interessierten eine „Rheinau“-App zur Verfügung. Die App ist mit einem DirektEinstieg durch sechs Kacheln sehr einfach und übersichtlich gestaltet. Des Weiteren können die Nutzenden über ein Glockensymbol einstellen, ob sie Benachrichtigungen zu bestimmten Themen empfangen möchten. Bürgermeister Rastetter sieht hier einen zusätzlichen Mehrwert: „Diese einblendbaren Benachrichtigungen helfen uns, Bürger auf besondere Themen aufmerksam zu machen“.

Die App „Stadt Rheinau“ steht Ihnen ab sofort zur Verfügung.

Es war einmal ... in der Stadtbibliothek

Prinzessinnen, Hexen, Piraten, Prinzen, Drachen, Ninjas und viele weitere streiften am 14.08. anlässlich des Sommerferienprogramms durch die verwunschene Stadtbibliothek Rheinau.

Begrüßt wurden die Helden und Heldinnen an einem warmen Morgen von Feenkönigin Verena Kowarsch und Mitarbeiterinnenfee Heike Durban. Im Gepäck hatten die beiden Feen magische Tablets, die zu einer spannenden digitalen Schnitzeljagd durch die verschiedenen Märchenreiche einluden.



Der Schatz ist gefunden! Ganz gespannt warten die Teilnehmenden der Märchen Rallye auf den Inhalt der geknackten Schatztruhe.

In Teams begaben sich die Heldinnen und Helden in den Wald zu Hänsel und Gretel, auf den Ball mit Aschenputtel, zum Bettdeckenschütteln bei Frau Holle und in weitere spannende Abenteuer.

Gemeinsam wurde geknobbelt, gerätselt, Märchen vervollständigt und gebastelt.

Zum Schluss bewiesen alle Teilnehmenden ein kühles Köpfchen, hatten schnell die Geheimcodes zum Öffnen der Schatztruhe parat und erhielten natürlich als Belohnung deren Inhalt.

Stadtbibliothek

Liebe Leser:innen,

am 27.09 bleibt die Stadtbibliothek aufgrund des Betriebsausflugs der Stadt Rheinau geschlossen.

Am 28.09 können Sie uns gerne wieder zu unseren Öffnungszeiten besuchen kommen.

Urlaubsverlängerungen

Sie fahren in den Urlaub und möchten gerne Medien der Stadtbibliothek mitnehmen? Kein Problem, wir übernehmen die Verlängerungen gerne für Sie! Auskunft und Anmeldung zum Service erhalten Sie an der Ausleihtheke.

Schulstart -Schultüte befüllen: Erster eigener & kostenloser Leseausweis

Wie wäre es mit einer selbst gebastelten Schultüte?

In der Stadtbibliothek finden Sie dazu einige Inspirationsquellen und Bastelbücher. Auch deren Inhalt können Sie hier besorgen. Wie wäre es zum Beispiel mit dem ersten eigenen **kostenlosen Kinderbiblio-**



Notdienste • Notrufe



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst
an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

einheitliche Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 01801 / 116 116

Rettungsdienst	(Notruf) 112
Feuerwehr	(Notruf) 112
Polizei	(Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

23. August - 25. August 2024 von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 23.08.2024

Apotheke am Johannesplatz, Johannesplatz 10,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 97 96 80

Alte Apotheke Kappelrodeck, Hauptstr. 19,
77876 Kappelrodeck, Tel: 07842 / 22 01

Samstag: 24.08.2024

neue Apotheke Bühlertal, Hauptstr. 12,
77830 Bühlertal (Untertal), Tel: 07223/99 94 44

Stein-Apotheke Ottenhöfen, Ruhesteinstr. 73,
77883 Ottenhöfen im Schwarzwald, Tel: 07842 / 4 00

Sonntag: 25.08.2024

neue Apotheke Stadtgarten, Eisenbahnstr. 21,
77815 Bühl, Tel: 07223 / 38 38

Die Notdienstdaten der umliegenden Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Diakonie Sozialstation	07851/ 841700
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk MEMPREDTSHOFEN	07844/98850

theksausweis, passend zum Schul- und Leseanfang? Weitere Informationen dazu erhalten Sie in der Bibliothek.

NEU: Galakto - Musik- & Hörspielspieler für Kinder bis 12

Der mobile Player kann mit einem kleinen Lausprecher verbunden, aber auch mit Kopfhörern verwendet werden. Magnetische Token, mit Hörspielen oder Musik befüllt, werden einfach eingesteckt und können ganz ohne Internetzugang genutzt werden. Los geht's mit dem neuen Hörvergnügen!

6. + 13. + 20. September - LeseFuchsBande; Beginn 15:00 Uhr
Bücher und Basteln in der Bibliothek: Die Fuchsbande entdeckt zusammen spannende Geschichten und tolle Aktionen rund um Buch und Sprache. Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es **drei Termine pro Monat**, an denen die gleiche Aktion durchgeführt wird.

Nur mit Voranmeldung. Ab 3 Jahre.

Bitte bei Nichtteilnahme absagen, da andere Kinder auf der Warteliste stehen!

Denken & Bewegen für Senior:innen

Sommerpause; Im Herbst gibt es neue Termine.

Seit 04. Juni - 31. August - Sommerversteckspiel; zu den Öffnungszeiten

Oha! Über 13 Wochen verteilt haben verschiedene Buchfiguren ihre Fotos in der ganzen Bibliothek versteckt. Jede Woche kann ein anderes Bild gesucht und gefunden werden. Ziel ist es, 6 verschiedene zu entdecken und sich den Erfolg abstempeln zu lassen. Als Belohnung gibt es am Schluss ein kleines Geschenk.

Ab 5 Jahre.

Seit 16. Juli - 17. September - HEISS AUF LESEN©

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Neuerscheinungen exklusiv für die Teilnehmer:innen zu entdecken. Einfach kostenlos in der Bibliothek anmelden, mindestens drei Bücher auswählen, lesen und anhand eines kurzen Interviews bewerten - FERTIG!

Jeder Teilnehmende erhält ein Mitmach-Geschenk und ein Urkunde. Dazu gibt es weitere tolle Preise zu gewinnen.

Ab dem ersten Lesealter bis 11 Jahre.

Zu den Öffnungszeiten

Seit 23. Juli - 07. September - Sommerdasche'l-Überraschung

In diesem Sommer möchten wir Sie besonders überraschen mit „WerinskaltewasserspringttauchteineinMeervollerMöglichkeiten“. In dem Aktionszeitraum können Taschen mit Überraschungsmedien von Erwachsenen entliehen werden. Entdecken Sie so „ein Meer voller Möglichkeiten“.

Für Erwachsene.

Zu den Öffnungszeiten.

10. Oktober – Spieleabend für Erwachsene; Beginn 18:30 Uhr

Spielebegeistert? Zusammen einen gemütlich Abend verbringen, gleichgesinnte Spieleliebhaber:innen kennen lernen und Neues entdecken – das Team der Stadtbibliothek stellt ausgewählte (Brett)Spiele vor, die gemeinsam getestet werden können.

Anmeldung erforderlich! In der Stadtbibliothek oder unter 07844 991933. In Kooperation mit Angelika Abel.

Öffentlicher WLAN-Hotspot

Ab sofort können alle Besucher kostenloses WLAN in der Stadtbibliothek Rheinau nutzen. Ob zum Recherchieren im Online-Katalog, zur Direktnutzung der OnleiheRegio, einfach zum Surfen, Arbeiten ... einfach verbinden und los geht's. Gleichzeitig gibt es passende iPads zur Vornutzung in der Bücherei.

Weitere Informationen, Online recherchieren, verlängern und

Medien vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau - Freistett

Schwimmbadstraße 4

Tel.: 07844 991933

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

Online Medien: <https://www.onleihe.de/onleiheregio/frontend/>

Öffnungszeiten:

Montags: ganztägig geschlossen

Dienstag - Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Rheinbischofsheim



Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten im August/September 2024

Sie erreichen mich mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr auf der Ortsverwaltung oder telefonisch unter 07844/400-134. Gerne können Sie außerhalb der Sprechzeit bei Bedarf einen Termin mit mir unter 0152/53604386 vereinbaren.

Bis zum 11. September entfallen die Sprechzeiten der Verwaltungsangestellten Karin Walz.

Reisigsammelplatz Rheinbischofsheim

Der Reisigsammelplatz ist jeden Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr geöffnet.

Angenommen werden: Baum-, Hecken- und Strauchschnitt

Nicht angenommen werden: Grünabfälle von Garten- und Landschaftsbetrieben, Landwirtschaftsbetrieben, gewerblichen Transporteuren, Containerdiensten u. ä., Bioabfälle wie Salat- und Gemüseabfälle, Speisereste, Kohlstrünke, Kartoffel- und Tomatenkraut u. a., Wurzeln, Baumstämme und -äste mit mehr als 15 cm Durchmesser, Altholzabfälle aller Art wie Kisten, Körbe, Bretter, Balken und Sägemehl, Hobelspäne usw., Grünabfälle, die von der Bakterienkrankheit Feuerbrand befallen sind

Nicht erlaubt ist ausdrücklich die Annahme von Mähgut und Laub.

Klaus Berger, Ortsvorsteher

Hundekot auf den Gehwegen und Grünanlagen

In letzter Zeit erreichen uns leider wieder vermehrt Beschwerden, dass die Gehwege, Grünanlagen und Grünstreifen unserer Ortschaft durch Hundekot verunreinigt werden.

Ganz massive Beschwerden liegen vor für den Lindenplatz. Hier werden die Rasenfläche und der Parkstreifen als Hundetoilette benutzt.

Wir appellieren daher dringend an alle Hundehalter, die öffentlichen Gehwege, Grünanlagen und Grünstreifen nicht als Hundetoiletten zu benutzen. Und sollte doch einmal etwas passieren, dann bitte die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner dort nicht zurücklassen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Hundekotbeutel kostenlos auf der Ortsverwaltung oder beim Bürgerbüro erhältlich sind.

Klaus Berger, Ortsvorsteher

Stadtteil Diersheim



Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten im August/September 2024

Sie erreichen mich montags von 10.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 - 18.00 Uhr auf der Ortsverwaltung oder telefonisch unter 07844/400-127. Gerne können Sie auch außerhalb meiner Sprechzeiten einen Termin mit mir unter 0151/43203491 vereinbaren.

Bis zum 11. September entfallen die Sprechzeiten der Verwaltungsangestellten Karin Walz. Für behördliche Angelegenheiten wenden Sie sich bitte in dieser Zeit an das Bürgerbüro in Freistett.

Auf folgende Veranstaltungen weise ich gerne hin:

„Spiel- und Babbeltreff“ des Seniorenrats Rheinau am Donnerstag, 05. September, im Foyer der Stadthalle Freistett.

„Dorfhock“ des Musikverein Diersheim am Freitag, 06. September, auf dem Schulhof.

Jörg Bliß, Ortsvorsteher

Stadtteil Linx



Mehr Zeit für Ihre Anliegen!

Auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - steht Ihnen ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, um einen Termin für behördliche Angelegenheiten bei uns online zu vereinbaren. Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Öffnungszeiten von Frau Haupt

Montag 08.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr

Ortsvorsteherin Sängler

Montag 08.30 - 12.00 Uhr

Die neue Telefonnummer für das Rathaus: 07844/400-126.

Außerhalb der Öffnungszeit ist die Ortsvorsteherin unter der Telefonnummer 0171 2105784 oder E-Mail Linx@rheinau.de zu erreichen.

Auch Rheinau-Gutscheine können auf diesem Weg bestellt werden. Sie können gerne Gebrauch davon machen.

Amtsblattausträger*in dringend gesucht

Für den Bezirk I (mit Hobbühn) in Linx suchen wir Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Das Amtsblatt ist grundsätzlich am Freitagvormittag auszutragen. Ausnahme bei Schülern; Donnerstagabend. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: personalamt@rheinau.de. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Personalamt wenden:

Petra Isenmann (Tel. 07844/400-250).

Nachbarschaftshilfe in Rheinau

Ein weiteres Treffen für Interessierte, Mitmacher und -denker findet am 17. September 2024, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rheinauer Rathauses statt. Fühlen Sie sich angesprochen und werden Sie Teil unserer Initiative für Rheinau. Der Seniorenrat Rheinau sieht sich als Wegbereiter für einen Nachbarschaftshilfeverein. Qualifizierungskurs „Begleitung im Alltag“ Die Vorbereitungen für den Kurs sind in vollem Gange. Nähere Infos erhalten Sie im Amtsblatt Anfang September.

Termine im August

24.8. Musikerhock

Annette Sängler, Ortsvorsteherin und die Ortschaftsräte

Gerne dürfen Sie aber auch ohne Termin zu den Öffnungszeiten auf der Ortsverwaltung vorbeikommen. Evtl. Wartezeit müssen Sie jedoch einplanen.

Bitte beachten:

Die Öffnungszeiten von VWA Katja Seiler entfallen am **26.08. + 09.09.2024.**

Die Öffnungszeiten von OV Stefanie Zervas entfallen am **26.08.2024.**

Stadtteil Membrechtshofen



Zu diesen Zeiten sind wir auf der Ortsverwaltung Membrechtshofen für Sie da:

Ortsvorsteher Dirk Wacker

Montag 16:30 - 17:30 Uhr
Freitag 13:30 - 15:00 Uhr

Verwaltungsangestellte Katja Seiler

Montag 08.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Sie können bei uns Ihren Personalausweis und Ihren Reisepass beantragen. Auch bei vielen anderen Verwaltungsangelegenheiten (z.B. Anmeldung, Ummeldung, Rente (keine Beratung - sondern Hilfe bei der Antragsstellung), Führerscheinwesen, etc.) können wir Ihnen helfen. Ebenfalls sind die Rheinau-Gutscheine und die roten Müllsäcke bei uns erhältlich.

Online Terminvereinbarungen möglich:

Auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - steht Ihnen ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, um einen Termin für behördliche Angelegenheiten bei uns online zu vereinbaren. Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Einen Termin mit Frau Seiler telefonisch zu vereinbaren ist ebenfalls möglich. **Tel. 07844-400-122.**

Gerne dürfen Sie aber auch ohne Termin zu den Öffnungszeiten auf der Ortsverwaltung vorbeikommen. Evtl. Wartezeit müssen Sie jedoch einplanen.

Bitte beachten:

Die Öffnungszeiten von OV Dirk Wacker **entfallen vom 14.08. - 26.08.2024.** In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an OV-Stellvertreter Sven Urban oder an das Bürgerbüro der Stadt Rheinau.

Die Öffnungszeiten von VWA Katja Seiler **entfallen am 26.08. und am 09.09.2024.**

Stadtteil Helmlingen



Zu diesen Zeiten sind wir auf der Ortsverwaltung Helmlingen für Sie da:

Ortsvorsteherin Stefanie Zervas

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr

Verwaltungsangestellte Katja Seiler

Montag 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 11.30 Uhr

Sie können bei uns Ihren Personalausweis und Ihren Reisepass beantragen. Auch bei vielen anderen Verwaltungsangelegenheiten (z.B. Anmeldung, Ummeldung, Rente (keine Beratung - sondern Hilfe bei der Antragsstellung), Führerscheinwesen, etc.) können wir Ihnen helfen. Ebenfalls sind die Rheinau-Gutscheine und die roten Müllsäcke bei uns erhältlich.

Online Terminvereinbarungen bei VWA Seiler möglich:

Auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - steht Ihnen ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, um einen Termin für behördliche Angelegenheiten bei uns online zu vereinbaren. Für Sie bedeutet dies Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Einen Termin mit Frau Seiler telefonisch zu vereinbaren ist ebenfalls möglich. **Tel. 07844-400-121** oder per E-mail: katja.seiler@rheinau.de.

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da – aber manchmal zu geänderten Zeiten

Bitte beachten Sie, dass die Sprechzeiten unserer Verwaltungsangestellten Karin Walz bis zum 10. September entfallen. Bitte wenden Sie sich für behördliche Angelegenheiten in dieser Zeit an die Stadtverwaltung Freistett.

Für die Zeit nach dem 10.09.2024 können Sie gerne einen für Sie passenden **Termin online** bei Frau Walz buchen. Gerne können Sie auch **telefonisch einen Termin** mit Frau Walz unter 07844/400-128 **vereinbaren**. Somit haben Sie Terminalsicherheit und keine Wartezeit. Termine für Rentenangelegenheiten werden allerdings nur telefonisch vergeben. Ohne Vorankündigung finden Sie mich im Monat **August** immer **dienstags von 07.30 - 09.30 Uhr** in der Ortsverwaltung und im Übrigen gerne (auch am Samstag) nach Vereinbarung.

Sammelbestellaktion und Aktionen im Dorf

Im August gönnt sich der Frühstücksservice eine Pause. Bestellungen sind somit erst wieder für Samstag, 07.09.2024 möglich. Sollten Sie in dieser Zeit Unterstützung bei Ihren Einkäufen benötigen, melden Sie sich bitte unter 0160/99139808. Sehr gerne sind wir auch während der Pause im Rahmen der Nachbarschaftshilfe für Sie im Einsatz.

Kaffeenachmittag für Personen ab 60 in der Klosterschenke

Das Klosterschenkenteam freut sich, alle Personen ab 60 am **Dienstag, 10.09.2024 ab 14.30 Uhr** zum ersten Kaffeenachmittag nach der Sommerpause einladen zu dürfen. Neben Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken wird ein interessanter Vortrag unserer Pflegeexpertin **Wilma Förster** zum Thema „**Pflegestärkungsgesetz**“ angeboten. Wilma wird sich auch Zeit nehmen, um Ihre Fragen rund um das Thema Pflegeleistungen im Gespräch zu beantworten.

Fahrradfestival La Wantzenau

Unsere befreundete Nachbargemeinde La Wantzenau veranstaltet am **Sonntag, 25.08.** ein Fahrradfestival für die ganze Familie. Hierbei werden drei Touren angeboten, wovon zwei auch über die Gemarkung Rheinau (Freistett, Rheinbischofsheim, Honau, Diersheim sowie Membrechtshofen in Richtung Gambshurst) führen.

Die Radfahrenden starten zwischen 08.30 und 11.30 Uhr in La Wantzenau und befahren die drei Rundwege namens „Reiher“, „Milan“ und „Kuckuck“ auf eigene Faust und in eigenem Tempo und machen individuell ihre Pausen. In Honau besteht sowohl bei Rolf Schäfer am See (mit Musik von Uli Bohnert mit Band) als auch beim Dorfhock am Rathaus (mit Musik von Marion & Michael) die Gelegenheit einzukehren. Aber auch an anderen Orten wird möglicherweise eingekehrt.

Das Organisationsteam des Gemeinderats von La Wantzenau wird am Samstag, 24.08. die Radwege ausschildern. Es wird höflich darum gebeten, die Beschilderung nicht zu entfernen, damit die Tourteilnehmenden ihren Rundweg auch problemlos meistern können. Das Team wird am Montag alle Schilder wieder abnehmen. Die Genehmigung des Landratsamts Ortenau liegt der Gemeinde vor.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Dorfhock am 25.08.2024

Der Ortschaftsrats lädt alle Honauer und alle Personen, die gerne nach Honau kommen, am **kommenden Sonntag** ab 11 Uhr zum Dorfhock am Rathaus ein.

Bei Imbisspezialitäten und Getränken vom „Schlemmereck“, Walters Flammkuchen, feinem Kaffee von Cafés subito sowie mit Musik von Marion & Michael (ab ca. 13 Uhr) freuen wir uns auf einen gemütlichen gemeinsamen Tag mit ausreichend Gelegenheit zum Austausch und zum Babbeln. Seid herzlich willkommen!

(Sollte das Wetter entgegen den Erwartungen nicht passen, weichen wir auf die Halle aus).

Radausflug der Mädels und Jungs ab 60 an den Schwarzwald

Unsere Velofreunde Wilma und Bruno Förster, Monika und Norbert Müller, Ruth Ibach, Michaela und Lothar Braun haben auch dieses Jahr wieder einen tollen Ausflug für radbegeisterte Mädels und Jungs ab 60 geplant und ausprobiert. Herzlichen Dank an das Team vorab für ihre große Mühe und für das tolle Angebot.

Die Einladung gebe ich hiermit sehr gerne bekannt:

Hallo Mädels und Jungs,

„Mein Achern am Schwarzwald, so reizend und schön!“ Mit diesen lobenden Worten beschreibt der Dichter und Sänger Wilhelm Kammerer (1847-1924) unsere Nachbargemeinde am Schwarzwaldrand. Dorthin führt uns in diesem Jahr unsere spätsommerliche Seniorenradtour (ca. 55 km), zu der euch die sieben Velofreunde wieder sehr gerne einladen. Es soll - wie in den vergangenen Jahren - ein geselliger Ausflug für alle Teilnehmenden werden. Wilma und Bruno Förster, Ruth Ibach und Norbert Müller sind dankenswerterweise die Strecke vorgefahren und können allen Interessierten zusagen, dass diese nicht nur mit einem E-Bike (Pedelec), sondern auch mit einem klassischen Fahrrad gut zu meistern ist. Hier nun die wichtigsten Infos zur geplanten Radtour:

Ausflugstag: Mittwoch, 11. September 2024
 Abfahrt: 10 Uhr, Rathaus Honau
 Hinfahrt: Honau, Diersheim, Rheinbischofsheim, Wagshurst (Pause am Bildstöckel), Fautenbach, Achern
 Mittagessen: ca. 12.00 - 13.30 Uhr im Restaurant „Franz“/Achern
 Rückfahrt: Großweier, Gamshurst, Muckenschopf, Helmlingen
 Kaffeepause: ca. 15.00 - 16.00 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“/Helmlingen
 Weiterfahrt: Freistett, Diersheim, Linx
 Abendessen: ca. 17.30 Uhr im Gasthaus „Oxen“/Linx

Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen

Ausrüstung: angepasste Kleidung, Fahrradhelm, persönlicher Proviant für die Fahrstrecke

Haftung: Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Anmeldung: bei den Velofreunden

Anmeldeschluss: Samstag 31.08.2024

Wir hoffen auf trockenes Spätsommerwetter, freuen uns über eure Anmeldung und auf einen geselligen Seniorenausflug.

Eure Velofreunde

Wasserstand des Gieselbachs/Grundwasserstand

Aufmerksame Beobachter, aber insbesondere direkte Anliegende haben den besonders hohen Wasserstand des Gieselbachs in den letzten Wochen wahrgenommen. Dieser war sowohl im Bereich der Brücke, als auch in den Gärten der Anwohner deutlich sichtbar.

Das Team des Hochwasserzweckverbands Hanauerland hat den Gewässerverlauf auf mögliche Ursachen untersucht und hat auch im Bereich des Mühlbachs bereits per Sofortmaßnahme eine mutmaßlich durch Nutria entstandene Beschädigung repariert, wodurch nicht unerhebliche Wassermengen in den Holer bzw den Diersheimer Ablassgraben fließen konnten und so einen Rückstau im Bereich des Gieselbachs verursacht haben könnten. Ob weitere Maßnahmen erforderlich sind, bleibt abzuwarten. Der Wasserstand wird regelmäßig kontrolliert und die Entwicklung wird durch die Behörden beobachtet.

Bitte beachten Sie, dass der hohe Wasserstand im Gieselbach nicht unbedingt im Zusammenhang mit dem generell hohen Grundwasserstand stehen muss, der im Bereich Leutesheim/Honau/Diersheim seit einigen Jahren festgestellt wird und worauf ein besonderer Augenmerk gelegt wird.

Von einigen Einwohnern ist bekannt, dass immer wieder Wassereintritt im Keller festgestellt wird, was in den vergangenen Jahrzehnten nicht der Fall gewesen ist. Sowohl der Ortschaftsratsrat als auch die Stadtverwaltung nimmt diese Feststellungen und die Sorge sehr ernst und wir stehen in Kontakt mit den Behörden. Die Ursache des Grundwasserphänomens wird derzeit von einer Expertengruppe bestehend aus dem Regierungspräsidium Freiburg, der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW), dem Landratsamt Ortenaukreis sowie dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Oberrhein) unter der Federführung des Umweltministeriums Baden-Württemberg gesucht.

Bislang wurde festgestellt, dass die Grundwasseransteige auf den rhein-nahen Bereich beschränkt sind und in östliche Richtung abklingen, weshalb Honau da besonders betroffen ist. Die Analyse der umfangreichen Messwerte und Daten zu Wasserständen, Abflüssen und Wechselwirkungen dauert nach Auskunft des Umweltministeriums noch an. Wir bitten hier regelmäßig um Sachstandsberichte.

Der Ortschaftsratsrat hat auch um einen öffentlichen Vor-Ort-Termin gebeten, damit Betroffene ihre Erfahrungen und Sorgen schildern und Fragen stellen können.

Hier bitten wir noch um ein wenig Geduld.

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Stadtteil Holzhausen



Mehr Zeit für Ihre Anliegen

Für behördliche Angelegenheiten steht Ihnen auf der Homepage der Stadt Rheinau www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau.de> ein Terminvereinbarungssystem zur Verfügung, wo Sie einen für Sie passenden Termin online bei Melina Haupt buchen können. Das bedeutet für Sie Terminalsicherheit und kurze Wartezeiten.

Gerne können Sie auch **telefonisch einen Termin** mit Melina Haupt unter 07844 - 400 125 vereinbaren.

Termine für Rentenangelegenheiten werden nur telefonisch vergeben.

Zu den folgenden Zeiten sind wir gerne für Sie da – **07844 - 400 125**

Verwaltungsfachangestellte Melina Haupt

Montag: 14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Mittwoch: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Ortsvorsteher Waldemar Jockers

Montag: 15:00 Uhr - 17:30 Uhr

Wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten eine Auskunft brauchen, erreichen Sie den Ortsvorsteher unter 07844 2249.

Waldemar Jockers, Ortsvorsteher

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Freistett:

Sa., 24.08.2024 Ingrid Biehler 75 Jahre

Rheinbischofsheim:

Mi., 28.08.2024 Friedrich Grampp 80 Jahre

Helmlingen:

Do., 29.08.2024 Rolf Schulz 85 Jahre

Hausgereut:

Mo., 26.08.2024 Susanne Schneeweiss 70 Jahre

Stadtkultur



Rheinauer Rocknacht, 21. September 2024
21:00 Uhr in der Stadthalle Freistett



You can't stop Rock"

Getreu dem Bandmotto „Bock auf Rock“ heizen die 5 Jungs mit Sängerin Bianca mit einem Best of Rockklassiker, Alternative, Partykracher im „Rockgewand“-die zum Markenzeichen von CRAZY ROOM geworden sind-kräftig ein.

Für jeden Geschmack ist etwas dabei, egal ob Teenie oder Ü 30, denn CRAZY ROOM verbindet die Generationen seit über 20 Jahren, und überzeugt so jedes Publikum.

Die 6 Charaktere und leidenschaftlichen Musiker verschmelzen auf der Bühne zu einer Einheit mit nur einem Ziel:

Alles zu geben, die Musik mit ihren Emotionen zu leben und damit ihr Publikum vom ersten Moment bis zum Schlussakkord in einem nonstop Konzerterlebnis der Extraklasse mitzureißen.

Das Repertoire wird in eine perfekt abgestimmte Licht und Bühnenshow verpackt, die jeden Zuschauer in ihren Bann zieht und nur bei gefühlvollen Balladen Zeit zum Ausruhen lässt.

Gute Laune und unvergessliches Konzerterlebnis sind mit CRAZY ROOM in der Stadthalle Freistett garantiert.

Einlass: 20:00 Uhr

Vorverkauf und Reservierungen beim Bürgerbüro der Stadt Rheinau 07844 4000 -

Eintritt Vorverkauf 17,00 €
Abendkasse (bis 21:00 Uhr) 20,00 €

Touristische Informationen



Besucherzentrum der Fischtreppe

Der Fischpass bietet im Laufe des Jahres zahlreiche Veranstaltungen an. Passage309 und sein wissenschaftlicher Partner, die Association Rhin-Meuse Migrateurs, bieten den Besuchern einen außergewöhnlichen Besuch an, um die verborgene Seite der Fischtreppe zu entdecken!

Durch eine Hintertür werden die Besucher eingeladen, hinter die Kulissen der Anlage zu gelangen. Durchqueren Sie die technischen Bereiche, nähern Sie sich der Fallenreue und entdecken Sie den Zählraum.

Diese exklusive einstündige Führung ist gespickt mit Informationen über die technischen Einrichtungen, denen die Besucher während des Rundgangs begegnen, über die Funktionsweise der Fischtreppe und natürlich über die Fische, die ihn durchqueren!

Informationen zu den außergewöhnlichen Touren :

Wann?

Mittwoch, den 04. September 2024, um 11 Uhr

Zugänglichkeit:

Gruppe von maximal 15 Personen

Preise:

Die Eintrittspreise betragen 7 € für Erwachsene, 5 € für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren und sind für Kinder unter 6 Jahren kostenlos.

Reservierung erforderlich unter 00 33(0)3 88 96 44 08 oder per E-Mail an info@passage309.eu, ab sofort und bis spätestens 1 Woche vor der Führung.

Öffnungszeiten im August :

Täglich (außer dienstags) von 11.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS:

Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen : Tourismuspavillon Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- Fundsachen

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Freistett

- 2 Katzen, getigert, zugelaufen am 12.08. in der Tiefentalstr., kein Tatoo/Chip untergebracht in Achern – Tierschutzverein Achern und Umgebung e.V.

Linx

- 2 Kitten, getigert und getigert/weiß, zugelaufen am 17.08. in der Holzhauser Str., kein Tatoo/Chip untergebracht in Achern – Tierschutzverein Achern und Umgebung e.V.

Rheinbischofsheim

- 1 Kitten, zugelaufen am 12.08. am Sportplatz., kein Tatoo/Chip untergebracht in Achern – Tierschutzverein Achern und Umgebung e.V.

Honau

- 4 Katzen, schwarz, zugelaufen am 14.08. in der Siedlungsstr., kein Tatoo/Chip untergebracht in Achern – Tierschutzverein Achern und Umgebung e.V.

Soziale Angelegenheiten



Rentantragstellung

Informationen zur Rentenversicherung

Benötigen Sie eine ausführliche Beratung zur Rentenhöhe, Rentenanwartschaften, etc. wenden Sie sich direkt an die Deutsche Rentenversicherung - Außenstelle in Offenburg, Okenstr. 27, Telefon 0781 63915-0
E-Mail: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Möchten Sie einen Antrag auf Rente stellen oder ihr Rentenkonto klären, helfen wir Ihnen gerne weiter!

Für die **Stadtteile Rheinbischofsheim, Hausgereut, Diersheim und Honau** wenden Sie sich an Frau Walz

Tel. 07844/400-124 (Rheinbischofsheim und Hausgereut)

Tel. 07844/400-127 (Diersheim)

Tel. 07844/400-128 (Honau)

E-Mail: walz@rheinau.de

Für die **Stadtteile Helmlingen und Membrechtshofen** wenden Sie sich an Frau Seiler

Tel. 07844/400-121 (Helmlingen)

Tel. 07844/400-122 (Membrechtshofen)

E-Mail: katja.seiler@rheinau.de

Für die **Stadtteile Freistett, Linx, Hohbühl und Holzhausen** wenden Sie sich an Frau Haupt

Tel. 07844/400-230 (Bürgerbüro Freistett)

Tel. 07844/400-126 (Ortsverwaltung Linx)

Tel. 07844/400-125 (Ortsverwaltung Holzhausen)

E-Mail: melina.haupt@rheinau.de

Für die Antragstellung bitten wir Sie immer, vorab einen Termin zu vereinbaren. Beachten Sie hierbei die entsprechenden Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen und des Bürgerbüros.

Helferkreis Rheinau



Der Begegnungstreff des Helferkreises Rheinau bleibt während der baden-württembergischen Sommerferien geschlossen.

Ab Dienstag, 10. September 2024, ist der Begegnungstreff für Geflüchtete und ihre Angehörigen immer dienstags ab 18.30 Uhr geöffnet. Hier finden geflüchtete Menschen Rat und Unterstützung bei allen Fragen rund um das alltägliche Leben in Rheinau.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Freistett, Schwimmbadstraße 3

Tu Gutes und tu dir dabei Gutes

Yoga für ALLE (Frauen & Männer)

Termine: immer dienstags von 18.30 - 20.00 Uhr

Ausgleich: **13 Euro** (Dein Ausgleich für 90 min. Hatha-Yoga geht direkt an die Flüchtlingshilfe, Begegnungstreff Freistett)

Ort: großer Saal des ev. Gemeindehauses in der Schwimmbadstr. 3

Infos: 01517-2307327

Das Landratsamt informiert

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jederzeit einsehen unter:

www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen,

[www.rheinau.de/Bürgerservice/Das Landratsamt informiert](http://www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt_informiert)

Was tun mit Fallobst aus dem Hausgarten?

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft gibt Tipps zur richtigen Entsorgung

Wohin mit dem Fallobst, wenn es sich weder für den Verzehr noch für die Saftpresse eignet? Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenau-

kreises rät: Wer einen Hauskompost hat, kann das Fallobst in kleineren Mengen problemlos mitkompostieren. Größere Mengen sollten allerdings in zeitlichen Abständen nach und nach aufgebracht und die einzelnen Lagen möglichst mit anderen pflanzlichen Abfällen, Kompost oder Erde abgedeckt werden.

Fallobst darf bei den Grünabfallsammelstellen im Ortenaukreis weder auf den Deponien noch auf den gemeindeeigenen Sammelplätzen angenommen werden, da die daraus entstehenden Sickersäfte auf den Sammelstellen zu Bodenbelastungen führen können. Als Alternative empfiehlt die Abfallberatung, das Fallobst über die Graue Tonne oder Rote Zusatzmüllsäcke zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen. Denn in der Mechanisch-Biologischen-Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird der Inhalt der Grauen Tonne verwertet, sodass auf diese Weise aus dem Fallobst und anderen organischen Abfällen Biogas erzeugt wird, das im eigenen Blockheizkraftwerk vor Ort zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt wird.

Gegen Entgelt können Kleinmengen an Fallobst aus Hausgärten auch bei den meisten gewerblichen Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis angeliefert werden. Öffnungszeiten und Kontaktdaten aller Kompostierungsanlagen sind auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp, jeweils im Menüpunkt „Gewerbliche Abfallannahmestellen“ zu finden. Anlieferungsbedingungen und Preise müssen vor der Anlieferung direkt bei den Kompostierungsanlagen erfragt werden, da die einzelnen Anlagen unterschiedliche Anlieferbedingungen und Preise haben.

Für weitere Informationen zu Fallobst, zur Kompostierung sowie zur Entsorgung und Verwertung anderer Abfälle steht die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

DORT – Donnerstags in der Ortenau Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 29. August 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck-Waldulm: Wanderkrimi Schwarzwald - Soko Waldulm

Sie werden staunen - gemeinsam werden Sie einen historischen Kriminalfall lösen. Nach dem Sektempfang begibt sich die Soko Waldulm auf Spurensuchen. Geraten die Ermittlungen ins Stocken, helfen Hinweise und Ermittlungswässerchen wieder auf die richtige Spur. Treffpunkt: 15 Uhr, Backhiesel, Zinsel 7, Kappelrodeck-Waldulm. Die Kosten betragen 30 Euro. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter www.wanderkrimi-Schwarzwald.de.

Lauf: Brauereihoock - Start in den Hopfensommer"

Die Hopfernte steht bevor - erleben Sie den vollen Biergenuss vor der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle mit offenem Ausschank und Flammkuchenspezialitäten. Dazu gibt's Informationen zu Hopfen und Malz und eine Besichtigung des eigenen Hopfengartens. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Infos unter genuss@spitzbuckel.de oder unter 07841 666751.

Nordrach: Genießen im Bauernkräutergarten

Ein Erlebnis für Ihre Sinne - im Naturkräutergarten können Sie den Duft der Kräuter wahrnehmen und gleichzeitig kleine, selbst gemachte Köstlichkeiten genießen. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk mit. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung drei Tage vor der Veranstaltung unter 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle
Seien Sie dabei wenn es heißt, "was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!" Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel aus Huse, der Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht. Treffpunkt: 18 Uhr am Brunnen bei der kath. Kirche, 77756 Hau-

sach. Die Kosten betragen 12 Euro. Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter bsum-herrmann@web.de.

Appenweiler- Nesselried: Nesselrieder GuDSELE

Nehmen Sie teil an einer geführten Genusswanderung durch die schöne Landschaft rund um Nesselried. Unterwegs kommen Sie in den Genuss von delikaten heimischen Erzeugnissen. Treffpunkt: 18 Uhr, Heimatmuseum Nesselried, Dorfstraße 48, 77767 Appenweiler. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung bis fünf Tage vor der Veranstaltung unter 07805 59836 oder heimatverein.nesselried@web.de.

Kehl-Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Erleben Sie oft übersehene Plätze und verborgene Ecken im zauberhaften Abendlicht! Der Höhepunkt der Tour ist die beeindruckende Lichtshow am Straßburger Münster, die die Stadt in einem bezaubernden nächtlichen Glanz präsentiert. Das Abendessen ist optional. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Anmeldung unter 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Seelbach: Lesung „Wiener G'schichten“

Katja Thost-Hauser, die Intendantin von den Freilichtspielen Seelbach, hat verschiedene Anekdoten und Geschichten aus Wien zusammengestellt. Die ausgesuchten G'schichten liest sie zusammen mit ihrem Mann Christian Hauser. Treffpunkt: 19 Uhr im Klosterhof im Rathaus Seelbach. Bei Regen findet die Veranstaltung im Rathaus statt. Die Kosten betragen im Vorverkauf 8 Euro und an der Abendkasse 10 Euro. Die Karten erhalten Sie bei der Kultur- und Tourist-Info Seelbach oder unter www.reservix.de.

Oppenau: Renchtaler Sagenführungen - Von störrischen Eseln, goldenen Käfern und weißen Frauen

Das Open-Air-Theater der Moospfaff geht wieder um. Und er hat ein neues Opfer gefunden: Gustav Nietnagel. Seines Zeichens unbedarfter Wanderer auf der Moos. Das Duo wider Willen lädt zu einer vergnüglichen Reise durch das sagenhafte Renchtal ein. Treffpunkt: 20 Uhr an der katholischen Pfarrkirche St. Johannes Baptist, Allmendplatz, 77728 Oppenau. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung unter 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Lahr / Schwarzwald: Spaziergang in die blaue Stunde am Schutterlindenbergr

Bei einem Spaziergang in den Sonnenuntergang mit Kurt Hockenjos und einem Gläschen Wein in der Hand genießen sie den Ausblick auf Lahr und die Rheinebene. Lassen Sie Ihren Blick zu den Vogesen im Elsass, Richtung Kaiserstuhl und den Schwarzwald schweifen. Treffpunkt: 21 Uhr, Parkplatz Terrassenbad, Weinbergstraße, 77933 Lahr. Die Kosten betragen 8 Euro. Anmeldung bis zum Vortag unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe
Gengenbach: Die Rollende Weinprobe
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Hohberg: Literaturcafé
Durbach: Escape Wanderung - Findet den Wappenstein
Durbach: Krimi Trail - Heimtückischer Mord in Durbach
Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde
Durbach: Rätselhafte Weinprobe - Das Vermächtnis des Kellermeisters
Ettenheim: WEIN.GARTEN

Übrigens, Sie wollen keinen Termin über den Sommer verpassen? Dann finden Sie alle weiteren Informationen zu den Events in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 18. September 2024 um 19 Uhr an. Mit etwa ei-

nem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Veranstaltung des Ernährungszentrums Ortenau:

„Den Ortenaukreis genießen – Verbraucher und Landwirte im Dialog

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirte im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau Interessierte für Mittwoch, 18. September von 17.00 - ca. 19.00 Uhr zur Hofführung mit anschließender Verkostung von leckerem Sommergemüse und daraus zubereiteten Produkten auf den Zieglerhof der Familie Ziegler. Erfahren Sie bei der Betriebsführung, wie der Gemüseanbau von der Pflanzung bis zur Ernte und weiter durch die Veredlung bis zum Verkauf ganzjährig umgesetzt wird und wie sich der Einsatz von Nützlingen positiv auf die Pflanzen auswirkt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für unsere Planung und die Verkostung ist eine Online-Anmeldung über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.de sinnvoll. Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Hofgelände. Weitere Informationen finden Sie unter www.zieglerhof-lautenbach.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Meinen LM-Vorrat im Griff – clever und nachhaltig“

Einen Online-Vortrag zum Thema „Meinen LM-Vorrat im Griff – clever und nachhaltig“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Montag, 23.09.2024 um 18 Uhr an.

Ein gut organisierter und nachhaltiger Lebensmittelvorrat ist von großer Bedeutung, um eine gesunde Ernährung zu gewährleisten und gleichzeitig Verschwendung zu vermeiden. In diesem Vortrag zeigt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer auf, welche Lebensmittel zu den „Must-Haves“ gehören und damit die Grundlage für einen gut organisierten und lebendigen Lebensmittelvorrat bilden.

„In der heutigen schnelllebigen Welt ist es wichtig, den Lebensmittelvorrat clever und nachhaltig zu verwalten, indem wir verschiedene Techniken und Strategien anwenden. So können wir nicht nur unsere eigene Gesundheit fördern, sondern auch einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt leisten“, erklärt Silke Bauer.

Der Vortrag ist kostenfrei. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums: „Lizenz zum Kochen!“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Interessierte Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren zu einem „Küchentreff“ am Donnerstag 29.08.2024 von 9:30 bis 12:30 Uhr ein. Mit Freunden zusammen kochen macht Spaß. In der Lehrküche werden leckere und einfache Rezepte hergestellt. Referentin Ilse Hille gibt Hilfestellung mit vielen praktischen Tipps. Verwendet werden überwiegend zahlreiche Früchte der Region. Gemeinsam genießen die Teilnehmer im Anschluss das selbst zubereitete Essen.

Der Workshop kostet 5 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich und nur über das Kontaktformular auf der Website www.ez-ortenau.de bis zum 27. August möglich.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau: „Kochen mit wenig Geld – gesund, günstig & nachhaltig“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Menschen mit Spaß am Kochen am Dienstag 24. September 2024 von 17 Uhr bis 20 Uhr zum Koch-Workshop in unsere Küche in der Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg ein. Lecker und nachhaltig kochen muss nicht teuer sein! Referentin Ilse Hil-

le zeigt, wie Sie mit wenig Budget gesunde und schnelle Rezepte mit regionalen und saisonalen Produkten zubereiten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums auf der Webseite www.EZ-Ortenau.de möglich. Anmeldeschluss ist der 22.09.2024.

Das Land Baden-Württemberg gewährt Hilfe für Hochwasserschäden

Unwetter Ende Mai und Anfang Juni 2024 haben in Teilen Baden-Württembergs erhebliche Schäden durch Überschwemmungen (Hochwasser) verursacht. Das Hilfsprogramm „Hochwasserhilfe 2024“ soll diese in Unternehmen der Landwirtschaft, des Gartenbaus sowie der Fischerei teilweise ausgleichen

Anträge können bis zum 30. September 2024 gestellt werden

Die Hochwasserhilfe dient dem teilweisen Ausgleich der Schäden, welche Unternehmen der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei in Baden-Württemberg unmittelbar durch das **Hochwasser ab dem 30. Mai 2024** erlitten haben.

Als Hochwasserschäden werden ausschließlich Schäden anerkannt, die nach der Definition in § 72 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) durch eine zeitlich beschränkte Überschwemmung von normalerweise nicht mit Wasser bedecktem Land, insbesondere durch oberirdische Gewässer oder durch in Küstengebiete eindringendes Meerwasser, verursacht wurden.

Davon ausgenommen sind Überschwemmungen aus Abwasseranlagen. Druckwasser sowie hoher Grundwasserstand/Staunässe werden ebenfalls nicht entschädigt!

Bei Ertragsschäden muss die vom Hochwasser betroffene Fläche sowohl in örtlicher Nähe eines wasserwirtschaftlich bedeutsamen Gewässers liegen, als auch in dessen Einflussbereich bei Hochwasserabflüssen. Als Oberirdische Gewässer, die zu einem Hochwasser führen können, können nur wasserwirtschaftlich bedeutsame Gewässer nach dem Amtlichen Digitalen Wasserwirtschaftlichen Gewässernetz (AWGN) Berücksichtigung finden.

Durch Starkregen allein oder in Verbindung mit Sturm und/oder Hagel entstandene Schäden sind ausdrücklich vom Schadensausgleich ausgeschlossen.

Weitere Detailinformationen können Sie unter folgendem Link einsehen: [Startseite - Infodienst - Landwirtschaft Ortenaukreis \(landwirtschaft-bw.de\)](http://Startseite-Infodienst-Landwirtschaft-Ortenaukreis(landwirtschaft-bw.de))

Was sonst noch interessiert

Hornissen: Friedliche Brummer

Ihre Größe und ihr lautes Brummen flößen vielen Menschen Angst ein. So gefährlich wie viele glauben, sind unsere heimischen Hornissen aber gar nicht. Wer jetzt im Sommer draußen oder drinnen auf sie trifft, sollte deshalb vor allem eines: Ruhe bewahren!

Erschrecken kann man schon, wenn man auf so ein großes und auffälliges Insekt trifft. Das Gift der Hornisse ist aber vergleichbar mit dem von Bienen und Wespen. Petra Rumpel vom BUND-Umweltzentrum Ortenau erklärt: „Der Stich kann wegen des größeren Stachels und einem höheren Anteil des Neurotransmitters Acetylcholin etwas schmerzhafter sein, aber erst 500 bis 1.000 Stiche wären für gesunde Erwachsene lebensgefährlich“. Besteht allerdings eine Allergie, ist auch schon ein Stich gefährlich – was ebenfalls für Bienen und Wespen allgemein gilt.

Bei den Hornissen (*Vespa crabro*) wachsen jetzt im Hochsommer die ersten Männchen und Jungköniginnen heran. Im Spätsommer verlassen sie zur Paarung das Nest. Nur die begatteten Königinnen, die bis zu 35 Millimeter groß werden können, überwintern. Die kalte Jahreszeit überstehen sie dank eines körpereigenen Frostschatzes, während alle anderen Tiere beim ersten Frost sterben. Im späten Frühjahr fliegen die Königinnen dann wieder aus, um nach Nahrung zu suchen und ein neues Nest zu gründen. Die ersten Waben und Schutzhüllen baut die Königin noch selbst, indem sie Holzfasern zu einer papierartigen Masse zerkaut. Dann

legt sie, die im Vorjahr befruchteten Eier ab, aus denen die Arbeiterinnen schlüpfen, die ihr den weiteren Nestbau abnehmen. Das Volk kann auf 700 Tiere anwachsen. Während sich die erwachsenen Tiere hauptsächlich von Pflanzensäften und Fallobst ernähren, bekommt der Nachwuchs vor allem andere Insekten vorgesetzt. Bis zu 500 Gramm kleinere Wespen, Bienen, Heuschrecken, Käfer oder Fliegen kann eine Arbeiterin täglich erbeuten. Aber nur das eiweißreiche Bruststück ist gut genug für den Nachwuchs – Kopf, Flügel und Beine der Beute werden direkt abgetrennt.

Wer einer Hornisse begegnet, kann einige Tipps beherzigen: Vermeiden sollte man hektische Bewegungen und Erschütterungen, das Anathemen der Tiere und eine direkte Störung der Flugbahn vor allem in der Nähe des Nests. Hornissen verirren sich manchmal in beleuchtete Innenräume, denn sie sind auch bei Dunkelheit unterwegs und werden wie viele andere nachtaktive Insekten vom Licht angezogen. Hier helfen Insektenschutzgitter – und die Vermeidung von unnötiger Beleuchtung an Haus und Wohnung sowie Garten oder Balkon.

Unsere heimischen Hornissen sind geschützt. Das bedeutet, sie dürfen nicht getötet und störende Nester dürfen nur von geschulten Personen umgesiedelt werden. In der Ortenau helfen ehrenamtliche Wespen- und Hornissenberater, Kontaktdaten sind bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes oder auf der Internetseite des BUND-Umweltzentrums Ortenau (www.bund-ortenau.de) zu finden.

Unbeliebte Verwandtschaft: Die Asiatische Hornisse
Seit einigen Jahren breitet sich auch die Asiatische Hornisse immer weiter in Baden-Württemberg aus. Die kleineren und dunkleren Tiere sind vor allem bei Imker*innen und Bienenfreund*innen gefürchtet. Wer die Tiere oder eines ihrer Nester sieht, sollte das der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg melden.

Das Finanzamt Offenburg informiert

Ausbildung oder Duales Studium 2025

Das Bewerbungsverfahren der Steuerverwaltung für den Ausbildungs- und Studienbeginn 2025 ist in vollem Gange.

Aktuell sind noch Plätze für die zweijährige Ausbildung im mittleren Dienst und für das dreijährige Duale Studium zum Bachelor of Laws frei. Ausbildungsbeginn ist der 15. September 2025, Studienbeginn der 1. März oder der 1. Oktober 2025.

Die Tätigkeit in der Steuerverwaltung ist vielseitig und abwechslungsreich. In den insgesamt 65 Finanzämtern des Landes besteht die Möglichkeit, je nach persönlichem Interesse und entsprechend der Ausbildung, im Innen- oder im Außendienst zu arbeiten. Auch ein Einsatz bei der Oberfinanzdirektion Karlsruhe oder beim Finanzministerium ist möglich.

Unter www.steuer-kann-ich-auch.de gibt es weitere Informationen und das zentrale Bewerberportal. Oder Sie informieren sich direkt bei der Ausbildungsleiterin des Finanzamt Offenburg unter der Nummer 0781/12026-1389.

Gerne bieten wir Ihnen auch ein Wochen- oder Tagespraktikum an.

Informationen rund um den Schwerbehindertenausweis

Es gibt viele Fragen rund um den Schwerbehindertenausweis. Wozu braucht man ihn? Welche Nachteilsausgleiche können Betroffene erhalten? Wer hat Anspruch auf den Schwerbehindertenausweis? Welche Merkzeichen gibt es? Wann darf ich auf einem Behindertenparkplatz parken? Wie lange dauert die Bearbeitung des Antrags?

Elke Zimmermann Amt für Soziales und Versorgung des Ortenaukreises wird diese Fragen in dem Vortrag am Dienstag, 10.09., beantworten. Veranstaltungsort ist die Villa RiWa, Richard-Wagner-Straße 3 in Kehl. Beginn ist um 18:30 Uhr.

Der Vortrag ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten beim Pflegestützpunkt Kehl Telefon 07851 882412 oder per Mail psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de

Exkursion: Ungersheim - Ein Dorf im Wandel

Die kleine elsässische Kommune Ungersheim mit gerade einmal 2.200 Einwohnern lebt vor, wie der Wandel hin zu mehr Nachhaltigkeit aussehen

kann. Als "Village en Transition" hat das Dorf auf Initiative der Gemeindeverwaltung hin eine Vielzahl von Projekten umgesetzt. Dabei geht es vor allem um Unabhängigkeit von klimaschädlichen fossilen Brennstoffen, um die Re-Lokalisierung der Lebensmittelproduktion und der Wirtschaftskreisläufe, auch durch die Einführung einer eigenen Regionalwährung, sowie um die Stärkung des Gemeinschaftssinns. Dadurch hat Ungersheim nicht nur die Treibhausgasemissionen reduziert, sondern auch Betriebskosten eingespart und Hunderte von Arbeitsplätzen geschaffen.

Die Exkursion führt an die Orte des Wandels, an denen die Umsetzung der Projekte sichtbar wird, und gibt Gelegenheit zum Gespräch mit dem Bürgermeister und den Akteuren. Die Anreise erfolgt mit dem gemeinsamen Reisebus und ist im Preis inbegriffen.

Die Veranstaltung des BUND-Umweltzentrums Ortenau findet in Kooperation mit dem Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit (ONN) am Samstag, 12. Oktober 2024 statt. Start ist um 7:30 Uhr am Treffpunkt beim Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Straße in Offenburg, Rückkehr gegen 19:30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 56 € inkl. Anreise im Reisebus, das Mittagessen kann evtl. vor Ort (separat zu bezahlen) gekauft oder selbst mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 01.10. unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781 9364-200.

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Jugendfeuerwehr

- Freistett -

Sommerpause

Freitag,	27.09.2024	18:00 Uhr	Altpapiervorsammeln
Samstag,	28.09.2024	09:00 Uhr	Altpapiersammeln

- Kindergruppe Freistett -

Samstag,	21.09.2024	Probe
		R. Gembruch, Abt.-Kdt.

- Membrechtshofen -

Sommerpause

Am **Freitag, 13.09.2024**, findet unsere erste Jugendfeuerwehrprobe nach den Ferien statt. Beginn 18:00 Uhr am Gerätehaus, Ende der Probe ca. 19:00 Uhr.

M. Kessler, Jugendwart

Abt. Freistett

Termine:

Sommerpause (Bootsproben sind weiterhin)

Freitag,	23.08.2024	16:00 Uhr	Aufräumen Hock
Montag,	02.09.2024	19:00 Uhr	GF/ZF Probe
Samstag,	07.09.2024	18:00 Uhr	Sommerfest
Sonntag,	29.09.2024	10:30 Uhr	Frühschoppen Alterskameraden

Termine zum Vormerken:

Jubiläum Feuerwehr	21.09.24
Freistett/Gambsheim	R. Gembruch, Abt.-Kdt.

Abt. Helmlingen

Vielen Dank an alle Besucher,

die bei unserem „Afterwork im Feuerwehrgarten“ mit dabei waren. Es war ein schöner Abend, mit vielen Gästen.

Am Samstag, 30. August, findet im Feuerwehrgarten der Kameradschaftsabend der Abteilung Helmlingen statt. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Thomas Walther, Abt. Kdt.

Abt. Membrechtshofen

Auch die Aktive Abteilung begibt sich in die Sommerpause.

Am **Montag, 02.09.2024**, findet die erste Probe nach der Pause statt. Beginn hierzu 20:00 Uhr am Gerätehaus.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

P. Baumann, Abt. Kdt